

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits vor über 300 Jahren hat sich der sächsische Oberberghauptmann Hans Carl von Carlowitz mit Problemen des Berg- und Hüttenwesens und der damit zusammenhängenden Waldnutzung beschäftigt und 1713 in seinem Buch „Sylvicultura oeconomica“ den Begriff der „nachhaltenden Nutzung“ in Bezug auf die Forstwirtschaft geprägt.

Die Tagung legt durch die Einbindung forstlicher Themen und Vorhaben des Bergbaus den Fokus auf die beiden unmittelbaren Auslöser der Überlegungen und Lösungsvorschläge des Hans Carl von Carlowitz. Die Vorträge spannen den Bogen von der Persönlichkeit des Oberberghauptmannes bis zum Umgang mit dem Nachhaltigkeits-Begriff in der heutigen Zeit, dargestellt an aktuellen Beispielen aus Forst- und Bergwirtschaft. Neben dem wirtschaftlichen Aspekt werden auch soziale und ethische Bereiche thematisiert.

Die Exkursion führt ins Umland von Freiberg und ins Erzgebirge. Hier können Sie erleben, wie der Begriff der „Nachhaltigkeit“ in der heutigen Forstwirtschaft und im Bereich des Erzbergbaues im Raum Pöhla mit Leben erfüllt wird.

Der Arbeitskreis Bergbaufolgen der DGG und das Sächsische Oberbergamt laden vom 13.-14. September 2013 zum 35. Treffen des AK Bergbaufolgen der DGG in die Bergstadt Freiberg ein und grüßen mit einem herzlichen Glückauf.

Arbeitskreis Bergbaufolgen DGG e. V.
Katrin Kleeberg, Jochen Rascher, Sybille Busch

Sächsisches Oberbergamt Freiberg
Bernhard Cramer, Oberberghauptmann

PROGRAMM

Freitag, 13. September 2013

Tagungsort:

Schloss Freudenstein, Vortragsaal in der terra mineralia, 09599 Freiberg, Schlossplatz 4 (1)

ab 11.30 Uhr Anmeldung

Vortragsveranstaltung

13.00 Eröffnung

Dr. Rascher, AK Bergbaufolgen

13.05 Grußwort Oberbürgermeister der Bergstadt Freiberg: Herr Bernd-Erwin Schramm

Vortragsblock A: H. C. von Carlowitz und der Begriff der „Nachhaltigkeit“

13.15 REINHARD SCHMIDT (Oberberghauptmann a. D., Freiberg)
Hans Carl von Carlowitz – Leben und Werk

13.45 ULRICH GROBER (Marl):
Nachhaltigkeit – Schlüssel zum Überleben der Menschheit oder Leerformel ?

14.30-14.50 Pause

Vortragsblock B: Forstwirtschaft und Bergbau - wie werden die Carlowitz'schen Ideen heute umgesetzt?

14.50 KLAUS DITTRICH & MARIO HELBIG (Landratamt Mittelsachsen, untere Forstbehörde, Freiberg)

Nachhaltigkeit in der heutigen Forstwirtschaft – Instrumente der Kontrolle, Bewertung und Regelung der Waldentwicklung

15.15 BERNHARD CRAMER (Oberberghauptmann, Freiberg)
Bergbau und Nachhaltigkeit – 300 Jahre nach Carlowitz

15.40 WOLFGANG SCHILKA (Erzgebirgische Fluss- und Schwerspatwerke GmbH Niederschlag):
Altbergbau und Neubeginn: Das Flussspatbergwerk Niederschlag

16.05-16.25 Pause

16:25 AXEL HILLER (Wismut GmbH, Hartenstein):
Zur Geologie der Lagerstätten Hämmerlein und Tellerhäuser

16:50 REINHARD REIRMANN, MARCO ROSCHER & HELMUT SCHYNSCHETZKI (beak consultants GmbH, Freiberg):
Das neue „Berggeschrey“ im Raum Pöhla

17.20 Zusammenfassung und Schlusswort
Dr. Rascher, AK Bergbaufolgen

19.30 Uhr Abendessen und gemütliches Beisammensein in der historischen Gaststätte Kreuzgasse 7 (Dunkelhof) (2)

Samstag, 14. September 2013

Busexkursion

Festes Schuhwerk erforderlich !

8:30 Abfahrt vom Busbahnhof Freiberg (3)

8:50-10:30 Forststandorte

KLAUS DITTRICH, ALEXANDER MENZER, PETER DAHLKE
Waldbilder im Kommunalwald Freiberg
Bodenprofile im Kommunalwald Freiberg

10:30-12:00 Fahrt nach Pöhla

12:00 Befahrung Besucherbergwerk Pöhla

AXEL HILLER
Geologie, Zinnkammern, Bergbrot unter Tage

<http://www.zinnkammern.de/>

ca. 16:30 Ende der Exkursion in Freiberg

ORGANISATION

Inhaltliche und organisatorische Anfragen richten Sie bitte an:

Katrin Kleeberg, Freiberg, Tel. (03731) 2941401
E-Mail: katrin.kleeberg@smul.sachsen.de

Anmeldungen per Post bitte an Katrin Kleeberg (Adresse siehe Abschnitt für Anmeldung) oder per online-Anmeldung über www.bergbaufolgen.de

TERMINE

- **Anmeldungen** bitte auf dem beigelegten Formblatt oder online bis spätestens **05.08.2013**
- **Gebührenüberweisung** bis spätestens **15.8.2013**

Achtung! Bitte beachten!

Die Teilnehmerzahl für die Busexkursion ist auf 45 Personen beschränkt.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Diese erfolgt in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs. Bitte die Gebühren erst nach der Anmeldebestätigung überweisen.

GEBÜHREN

Tagungsgebühr incl. Konferenzgetränke, Kaffee und Kuchen, Abendessen am 13.09.13; Busexkursion, Eintritte, Führungen, Imbiss (Bergbrot) am 14.09.13 sowie Tagungsband des Treffens

Nichtmitglieder der DGG 110,00 €
Mitglieder der DGG und Gleichgestellte 95,00 €
Referenten, Exkursionsführer frei

Bei Stornierung bis zum 31.08.13 wird die Tagungsgebühr zu 70 % erstattet, bei späterem Rücktritt ist keine Erstattung möglich.

DGG, Arbeitskreis Bergbaufolgen, **Konto 3115024745**
Sparkasse Mittelsachsen, **BLZ 870 520 00**
(Kennwort „Carl“)

ÜBERNACHTUNG

in Freiberg bitte selbst buchen:
<http://www.freiberg-service.de/>

ANREISE

<http://www.schloss-freudenstein.net/terra-mineralia>
<http://www.terra-mineralia.de/>

Veranstaltungsorte: siehe Skizze auf dem beigelegten Blatt

Titelbild: Titelseite des Buches: Sylvicultura oeconomica, oder haußwirthliche Nachricht und Naturmäßige Anweisung zur Wilden Baum-Zucht (1713); Quelle: Wikipedia



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEOWISSENSCHAFTEN e. V. Hannover

35. Treffen des Arbeitskreises Bergbaufolgen der DGG e. V.



Hans Carl von Carlowitz und die Nachhaltigkeit – Eine 300-jährige Geschichte

13. - 14. September 2013

Freiberg

Verbindliche Anmeldung

zum 35. Treffen des Arbeitskreises Bergbaufolgen der DGG e. V. am 13.-14. September 2013 in Freiberg

bitte bis spätestens 05.08.2013 abschicken

an: Katrin Kleeberg, Gerichtsberg 30, 09600 Oberschöna

.....
Titel Name Vorname

.....
Strasse, Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Telefon/Telefax

.....
E-mail

.....
Teilnahme (bitte ankreuzen):

13. September 2013

Vortragsveranstaltung
Abendveranstaltung

14. September 2013

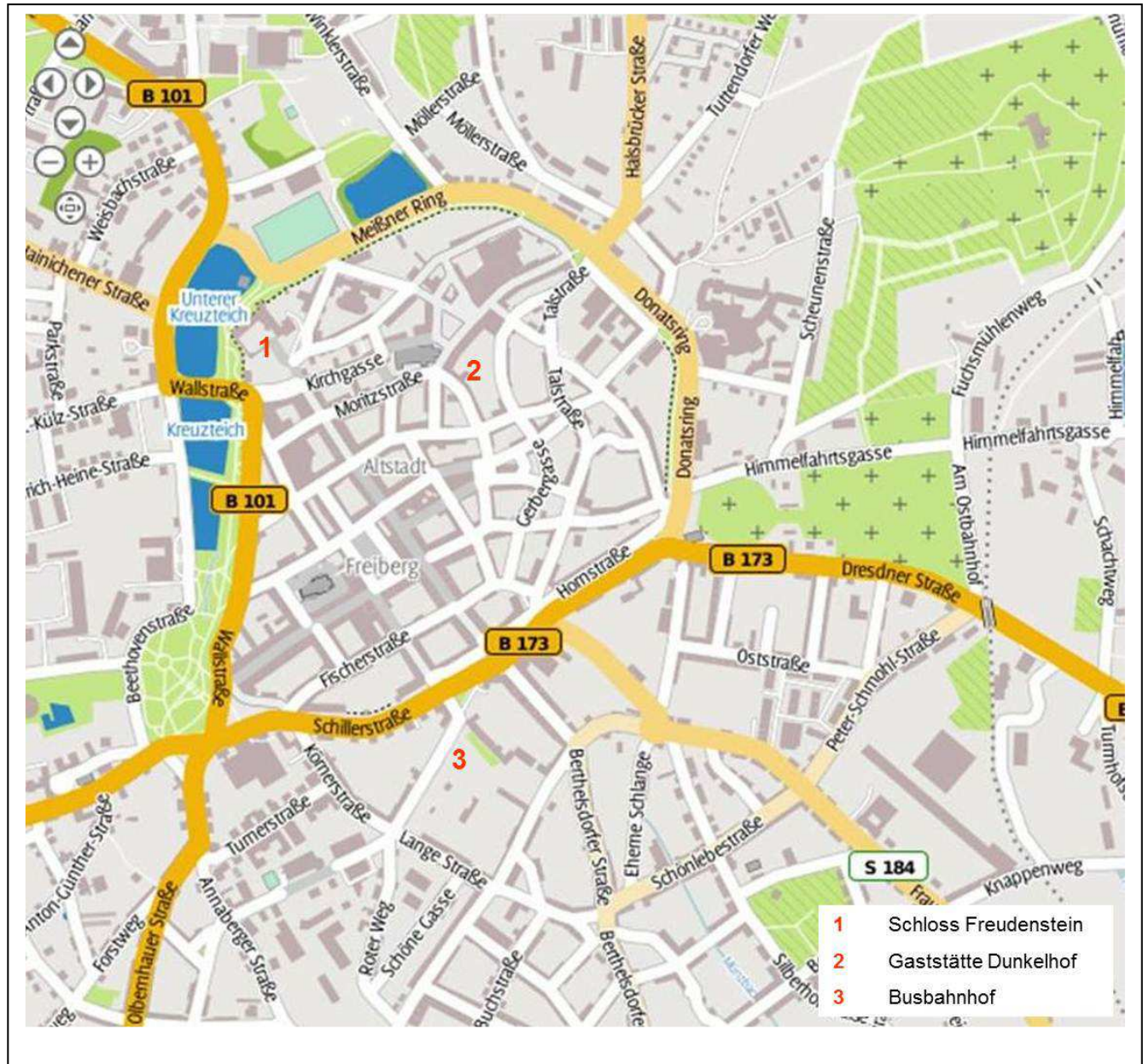
Busexkursion

Überweisung der Gebühren in Höhe von €
bitte erst nach der Teilnahmebestätigung
Termin: 15.08.2013

DGG, Arbeitskreis Bergbaufolgen
Konto 3115024745, Sparkasse Mittelsachsen
BLZ 870 520 00, Kennwort „Carl“

Ort, Datum

Unterschrift



Parkmöglichkeiten

- Untermarkt
- Parkhaus am Tivoli (Beethovenstraße)
- Messeplatz (Winklerstraße)
- Parkplatz an der Geschwister-Scholl-Straße

Pausenzeiten

- Unsere Eintrittskarten sind Tageskarten. Für ein Mittagessen oder einen Stadtbummel kann die Ausstellung zwischenzeitlich verlassen werden. Bitte an der Kasse einen Stempel holen.

Mittag- oder Abendessen

- Restaurant „Schwanenschlösschen“, Tel. 03731 216533
- Historische Gastwirtschaft „Pfeffersack“, Tel. 03731 458676
- Restaurant „Stadtwirtschaft Freiberg“, Tel. 03731 692469

Barrierefreiheit

- Eingangsrampe
- Großer Fahrstuhl für ca. 25 Personen
- Rollstuhl zum Ausleihen, Pfand: Personalausweis oder Führerschein
- Sitzbänke in jedem Ausstellungsraum
- leichte, transportable Museumshocker
- Behinderten-WC im EG mit Wickelplatz

Fotoerlaubnis und Audioguide

- jeweils 3,00 € p. Person

Mineralindex

- enthält die chemischen Formeln aller ausgestellten Minerale; 1,00 €

Garderobe

- Bitte 1,00 € oder 2,00 € für den Spind bereithalten.
- Bitte große Rucksäcke und Taschen verstauen.

WC

- Im Untergeschoss der Ausstellung

Eine Führung kann bis zwei Tage vor dem Antrittstermin storniert werden.

Bei unbegründetem Nichterscheinen werden Ihnen die entsprechenden Führungskosten in Rechnung gestellt.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Ausstellung und freuen uns, wenn Sie wiederkommen.

Glück auf!

Ihre terra mineralia

